

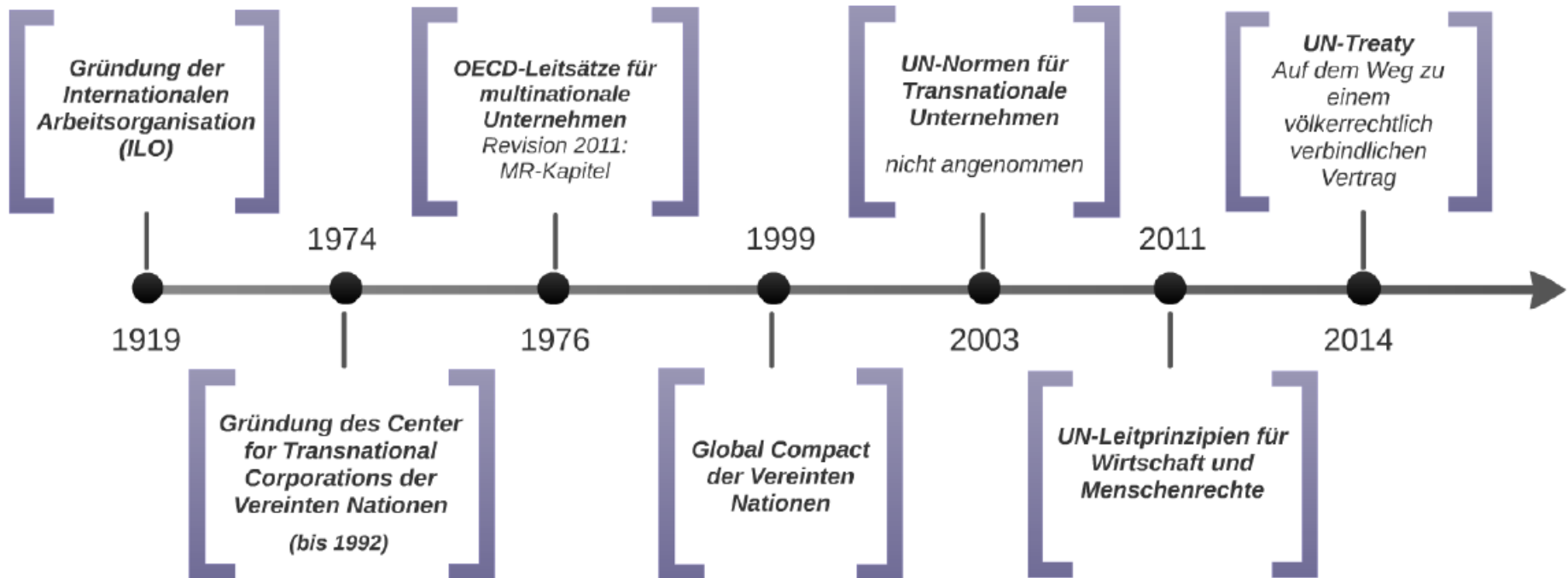
Pflichten von Unternehmen verankern: Ein UN-Abkommen zu Wirtschaft und Menschenrechten

TTIP-Aktionskonferenz, 25. März 2017,
11h15-13h15

Julia Otten, Germanwatch,
und Sarah Lincoln, Brot für die Welt



Kurzer Rückblick:



Aktuelles Zeitfenster: Treaty Prozess

Prozess:

- Juni 2014: Ecuador und Südafrika bringen Resolution im UN-Menschenrechtsrat ein
- Breite zivilgesellschaftliche Unterstützung: Über 800 Organisationen und Gewerkschaften weltweit unterstützen diese Initiative
- Knappe Mehrheit für die Einrichtung einer UN-Arbeitsgruppe, zunächst bis Ende 2017

Abstimmungsergebnis im Menschenrechtsrat Juni 2014:

2/Rev.1 Int'l legally binding instrument on TNCs
er Business Enterprises... orally revised

0:03:00

ALGERIA	Yes	FRANCE	No	PAKISTAN	Yes
ARGENTINA	Abst	GABON	Abst	PERU	Abst
AUSTRIA	No	GERMANY	No	PHILIPPINES	Yes
BENIN	Yes	INDIA	Yes	REP. OF KOREA	No
BOTSWANA	Abst	INDONESIA	Yes	ROMANIA	No
BRAZIL	Abst	IRELAND	No	RUSSIAN FEDERATION	Yes
BURKINA FASO	Yes	ITALY	No	SAUDI ARABIA	Abst
CHILE	Abst	JAPAN	No	SIERRA LEONE	Abst
CHINA	Yes	KAZAKHSTAN	Yes	SOUTH AFRICA	Yes
CONGO	Yes	KENYA	Yes	THE FORMER YUG. REP. OF MACEDONIA	No
COSTA RICA	Abst	KUWAIT	Abst	UNITED ARAB EMIRATES	Abst
COTE D'IVOIRE	Yes	MALDIVES	Abst	UNITED KINGDOM	No
CUBA	Yes	MEXICO	Abst	UNITED STATES OF AMERICA	No
CZECH REPUBLIC	No	MONTENEGRO	No	VENEZUELA	Yes
ESTONIA	No	MOROCCO	Yes	VIET NAM	Yes
ETHIOPIA	Yes	NAMIBIA	Yes		

Yes 20 Abstention 13 No 14

Warum brauchen wir dieses Abkommen?



<https://www.youtube.com/watch?v=iDh0JUIV4Q4>

Potenzielle Inhalte des Abkommens:

- Definition der menschenrechtlichen Regeln im globalen Geschäftsverkehr
- Verpflichtung der Staaten zur Regulierung der Wirtschaft: insb. grenzüberschreitende Geschäfte
- Zugang zu Gerichten für Betroffene
- Zwischenstaatliche Zusammenarbeit in grenzüberschreitenden Fällen
- Vorrang der Menschenrechtspflichten vor den Pflichten aus Investitionsschutzverträgen
- Internationaler Überprüfungsmechanismus

Politische Einordnung

- Bislang zwei einwöchige Treffen der Arbeitsgruppe, ca. 80 Länder vertreten
- Breite zivilgesellschaftliche Unterstützung
- Wirtschaftsverbände ablehnend
- Staatengemeinschaft gespalten, Industrienationen sehr skeptisch, EU mittlerweile am Verhandlungstisch

Streitpunkte:

- Zunächst Umsetzung der freiwilligen Standards?
- Nur transnationale Unternehmen?
- Prävention vs. Haftung
- Welche Durchsetzungsmechanismen?

Wie geht es weiter?

- Ecuador macht im Sommer 2017 erste konkrete Textvorschläge für das Abkommen
- 3. Treffen der zwischenstaatlichen Arbeitsgruppe im Oktober 2017
- März 2018 Präsentation der Zwischenergebnisse im Menschenrechtsrat, Entscheidung über Verlängerung des Mandats für die Arbeitsgruppe

Was du tun kannst

- Informiere dich: www.cora-netz.de/treaty
www.treatymovement.com
- Weise in öffentlichen Veranstaltungen, Aktionen oder Medienbeiträgen auf den Treaty-Prozess hin
- #bindingtreaty und #stopcorporateabuse

DANKE!

